



Tipps zum Umgang mit Unwetterereignissen

Unwetter treten immer häufiger auf und können erhebliche Schäden verursachen. Starkregen, Überschwemmungen und Sturm- und Hagelschäden oder Schäden durch Blitzschlag sind keine seltenen Ereignisse mehr und können sowohl Ihr Eigentum als auch Ihre Sicherheit gefährden.

Angesichts dieser zunehmenden Wetterextreme ist es sinnvoll, sich rechtzeitig zu schützen und vorbeugende Maßnahmen zu ergreifen.

Diese Checkliste soll Ihnen dabei helfen, sich optimal auf solche Wetterereignisse vorzubereiten und im Ernstfall richtig zu handeln, um Schäden zu minimieren.



Fairer Hinweis

Bitte beachten Sie, dass diese Checkliste eine unverbindliche Vorlage ist und lediglich als Vorschlag für mögliche Maßnahmen dient. Sie soll als Anregung und Unterstützung verstanden werden und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Gegebenenfalls muss sie im Einzelfall angepasst und erweitert werden.

Die Bayerische Versicherung übernimmt keine Haftung.

Was tun, wenn es stürmt oder hagelt?

Stürme und Hagel können immense Schäden an Ihrem Wohngebäude und Hausrat anrichten. Maßnahmen wie gut abgesicherte Fenster, Türen und Dächer sowie eine passende Versicherung helfen Ihnen, die Folgen solcher Naturgewalten abzufedern.

Vorbeugende Maßnahmen:



- ✓ Haus sichern: Stellen Sie sicher, dass Ihr Haus für Wind und Wetter gerüstet ist. Verschließen Sie Fenster und Türen und verwenden Sie Sandsäcke, um sich vor ansteigendem Wasser zu schützen. Achten Sie darauf, dass Markisen eingezogen und Fensterläden geschlossen sind und Rollläden heruntergefahren sind
- ✓ Gegenstände festmachen: Stellen Sie sicher, dass alle losen Gegenstände auf Ihrem Balkon, Ihrer Terrasse oder in Ihrem Garten (wie Gartenmöbel, Blumenkästen usw.) gesichert sind. Überprüfen Sie regelmäßig die Fassade, das Dach und die Fenster auf Schäden
- ✓ Regenrinne und Fallrohre säubern: Halten Sie Ihre Regenrinne und Fallrohre frei von Laub und Ästen, um einen ungehinderten Wasserabfluss zu gewährleisten
- ✓ Glasoberflächen/-dächer schützen: Decken Sie die Glasoberflächen und -dächer von Gewächshäusern und Autos ab, um sie zu schützen bzw. stellen Sie Autos in der Garage oder unter einem Carport ab
- ✓ Baumzustand beobachten: Behalten Sie den Zustand der Bäume in Ihrem Garten und in Ihrer Umgebung im Blick. Morsches Holz kann bei Sturm leichter brechen und kranke Bäume können leichter entwurzelt werden
- ✓ Hausbau: Bei einem Neubau sollten Sie je nach Gefährdungsklasse auf eine optimale Dachneigung, einen angemessenen Hochwasserschutz und die korrekte Prüfnorm für Photovoltaikanlagen achten, damit diese hagelsicher sind

Während Sturm oder Hagel und danach:



- ✓ Zu Hause bleiben: Es ist ratsam, bei Sturm und Hagel zu Hause zu bleiben und Aktivitäten, die fließendes Wasser erfordern, wie Duschen oder Abwasch, auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben
- ✓ Abstand von Wasserleitungen halten: Während eines Gewitters sollten Sie sich von Wasserleitungen fernhalten und den Motor eines überschwemmten Fahrzeugs nicht starten
- ✓ Elektrische Geräte abschalten: Bei Unwetter sollten Sie elektrische Geräte vom Stromnetz trennen, bis die Gefahr vorüber ist
- ✓ Gefahren minimieren: Seien Sie vorsichtig bei umgestürzten Bäumen und losen Dachziegeln. Wenn Fenster eingeschlagen sind oder sich Ziegel gelöst haben, verschließen Sie die Öffnungen so gut wie möglich. Vermeiden Sie Risiken und rufen Sie im Zweifelsfall die Feuerwehr unter der Nummer 112
- ✓ Versicherung informieren: Melden Sie Hagelschäden und andere wetterbedingte Schäden Ihrer Versicherung. Machen Sie Fotos von den Schäden, bevor Sie mit den Aufräumarbeiten beginnen
- ✓ Fotos machen: Bitte senden Sie uns Fotos des gesamten Schadens sowie Übersichtsaufnahmen aller betroffenen Räume. Bitte senden Sie uns auch Aufnahmen der konkreten Schadenursache (z.B. Hagelkörner, lose Ziegel, Bruchstellen umgestürzter Bäume etc.)